

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1950/11/3 2Ob493/50, 3Ob599/90, 1Ob3/03b, 5Ob217/09m, 9ObA11/21i

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.11.1950

Norm

ZPO §419 C

ZPO §502 Abs4 E

ZPO §519 E3

Rechtssatz

Ein vom Berufungsgericht auch nach abgeschlossenem Berufungsverfahren gefasster Berichtigungsbeschluss, womit gemäß § 502 Abs 4 ZPO die Revision für zulässig erklärt wird, ist unanfechtbar.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 493/50

Entscheidungstext OGH 03.11.1950 2 Ob 493/50

- 3 Ob 599/90

Entscheidungstext OGH 28.11.1990 3 Ob 599/90

Auch

- 1 Ob 3/03b

Entscheidungstext OGH 18.11.2003 1 Ob 3/03b

Beisatz: Mangels Aufzählung im § 519 Abs 1 ZPO. (T1)

- 5 Ob 217/09m

Entscheidungstext OGH 11.02.2010 5 Ob 217/09m

Vgl aber; Beisatz: Fasst das Berufungsgericht seinen Berichtigungsbeschluss nach Eintritt der Rechtskraft seines Urteils, demnach nach Abschluss und somit außerhalb des Berufungsverfahrens, dann unterliegt der Berichtigungsbeschluss nicht den Zulässigkeitsbeschränkungen des § 519 Abs 1 ZPO. (T2); Bem: Hier: Berichtigung des Urteilsspruchs. (T3)

- 9 ObA 11/21i

Entscheidungstext OGH 24.03.2021 9 ObA 11/21i

Bei wie T2; Bei wie T3; Beisatz: Hier: Konkordanz zwischen dem geäußerten Entscheidungswillen und dem Spruch der Entscheidung des Berufungsgerichts wurde durch Berichtigungsbeschluss hergestellt. (T4)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0042846

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.07.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at